



Fraktion in der Bezirksvertretung Bielefeld - Mitte

Frau
Bezirksbürgermeisterin Hennke
Bezirksvertretung Mitte
der Stadt Bielefeld
per Mail
über das Büro des Rates

**Drucksache
3651/2020-2025**

08.03.2022

Antrag zur Sitzung der BV-Mitte am 24.03.2022:

Straßenbenennungen in Bielefeld - Mitte: Frauen im Stadtbild sichtbarer machen

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, für zukünftige Straßenbenennungen öffentlicher Straßen im Stadtbezirk Mitte der Bezirksvertretung vorzugsweise Frauennamen vorzuschlagen, idealerweise mit einem Bezug zu unserem Stadtbezirk Mitte. Bei der Auswahl soll sich die Verwaltung an den Vorschlägen der überfraktionellen Arbeitsgruppe des Rates der Stadt orientieren.

Begründung:

Bielefeld ist eine moderne und fortschrittliche Stadt. In einem Punkt besteht aber erheblicher Nachholbedarf. Etwa 800 sind nach Männern benannt, nur wenige Duzend Straßen wurden bisher nach Frauen benannt. Im Jahr 2022 müssten Frauen auch im Straßenbild sichtbarer werden, ein Frauename auf einem Adressfeld auf einem Brief sollte selbstverständlich sein. Erfreulicherweise wird bereits im Baugebiet Jöllheide mit vier verdienten Bielefelder Politikerinnen entsprechend gehandelt. Diesem Vorbild folgend wünschen wir uns zukünftig eine offensivere Vorgehensweise.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frederik Suchla